

## **Brutbestand und Verteilung der Bruten bei der Flußseeschwalbe (*Sterna hirundo*) in den Jahren 1992 und 1993 im Seewinkel**

(vergriffen)

R. Steiner  
Springergasse 8/15, 1020 Wien



### **Kurzfassung**

In den beiden Jahren 1992 und 1993 wurde der Brutbestand und die Verteilung der Brutstandorte der Flußseeschwalben (*Sterna bergii*) im Seewinkel erfaßt. Der Brutbestand lag 1992 bei 66 Brutpaaren, im Jahre 1993 bei etwa 30 Brutpaaren. Damit liegt der momentane Bestand an der Untergrenze des Schwankungsbereiches bis 1965, der bei 65 - 220 Brutpaaren lag.

In den Brutsaisonen 1992 und 1993 stellten die beiden künstlichen Inseln der Rochuslacke die bedeutendsten Brutstandorte dar. Außerdem fanden auch auf zwei größeren Inseln der Langen Lacke und auf einer Insel am Südstinker erfolgreiche Bruten statt. Die übrigen Brutstandorte erwiesen sich gegenüber Wasserstandsschwankungen (besonders gegenüber Austrocknung) als zu unbeständig und wurden meist nach kurzer Zeit wieder aufgegeben. Größere ehemalige Brutstandorte können heute von den Flußseeschwalben nicht mehr genutzt werden, da sie zu stark verkrautet bzw. verschilft sind.